

Gemeinde Zetel · Ohrbütt 1 · 26340 Zetel

Landkreis Friesland
Fachbereich Soziales und Senioren
z.Hd. Herrn Stefan Wiese
Schlosserplatz 3

26441 Jever

Auskunft erteilt: Joann Hagen
Durchwahl: 935-262
Fax: 0 44 53 - 935-277
e-mail: hagen@zetel.de
Internet: www.zetel.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Zetel, den
18.12.2014

Antrag auf Fördermittel aus dem Sonderfond für inklusive Projekte

Sehr geehrter Herr Wiese,

In der Gemeinde Zetel gibt es schon einige Projekte, die das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention ermöglichen und damit die Umsetzung im Alltag begünstigen.

Beispiele hierfür sind:

Inklusion im Zeteler Kaffeehaus

Das Mehrgenerationenhaus ist ein Begegnungszentrum in der Gemeinde Zetel, in dem nach dem Grundsatz gelebt und gearbeitet wird, dass

- jeder willkommen ist und sich wohl fühlt.
- es für jeden einen Platz im Haus gibt.
- Wünsche dazu da sind, dass diese umgesetzt werden.
- Das Zeteler Kaffeehaus ist behindertengerecht ausgestattet (Rampe/behindertengerechtes WC)
- Im Rahmen einer Arbeitsplatzverlagerung können Menschen aus der Werkstatt für behinderte Menschen im Service des Kaffeehauses tätig werden
- Disco „Unverwechselbar“ für Menschen mit und ohne Behinderung
- „Abgedreht“- experimentelles Film-Konzert in Kooperation des Blauschimmel Ateliers, der GPS Wilhelmshaven, Zeli-Zeteler Lichtspiele e.V. und dem Mehrgenerationenhaus der Gemeinde Zetel



- Projekt „Blaue Parade“. „Ich bin so wie ich bin und so bin ich gut genug“, war das Motto der Teilnehmer der „blauen Parade“, die am 18. Oktober dieses Jahres für mehr Verständnis und ein gutes Mit- und Füreinander aller Menschen warben.

Inklusion in der Gemeinde Zetel

- gemeinsames Leben und Lernen in den Kindergärten und Schulen der Gemeinde
- Jugendtreff „Steps“ – auch hier ist jeder willkommen
- „Smiley-Aktion“ in Kooperation mit dem Gemeindejugendring und der IAV-Stelle der Gemeinde. Bei dieser Aktion werden Kinder mit Behinderung während der Ferienprogrammaktionen durch eine Fachkraft kostenlos und kompetent betreut.

Für folgende Vorhaben wird der Antrag auf Fördermittel aus dem Sonderfond für inklusive Projekte gestellt:

1. Inklusion in der Ferienbetreuung

Angebot für berufstätige Mütter oder berufstätige Väter, die während der Schulferien eine Betreuung für Ihr Kind benötigen.

Für diesen Bedarf wird eine Ferienbetreuung für Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder bis 14 Jahren durch die Gemeinde Zetel angeboten. Die Angebote erstrecken sich über die Oster-, Sommer und Herbstferien.

Idee: die Ferienbetreuung sollte auch für Kinder mit Behinderung angeboten werden. Das Betreuungsangebot muss durch zusätzliche Fachkräfte begleitet werden.

Für die Eltern der Kinder sollen, bis auf die üblichen Beiträge für die Ferienbetreuung, keine weiteren Kosten anfallen.

Der finanzielle Mehrbedarf (Personalkosten, sowie eventuell anfallende Sachkosten) soll über den Zuschuss getragen werden.

Kosten- und Finanzierungsplan:

Betreuung für 4 Kinder mit besonderem Bedarf

Personalkosten: 6300,00 € für 10 Wochen, inkl. AG-Kosten (TV SuE Gruppe S 06, Stufe 3)

Sachkosten: 30 € pro Kind pro Woche x 10 Wochen = 1200,00 €

Hieraus ergibt sich eine Fördersumme aus dem Sonderfond für inklusive Projekte in Höhe von 7500,00 €

2. Disco „Unverwechselbar“

In der Disco „Unverwechselbar“ können behinderte und nichtbehinderte Menschen tanzen und einen gemeinsamen Abend in gemütlicher Atmosphäre erleben.

Die Disco findet jeden zweiten Freitag im Monat in der Zeit von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr in der „Libelle“ im Mehrgenerationenhaus statt. Ab 16 Jahren können sich dort alle treffen, um Musik, Unterhaltung und Spaß zu genießen.

Für die Ausstattung der Disco werden unter anderem eine Musikanlage, eine Lichtanlage, sowie eventuell anfallende DJ Kosten benötigt.

Weiterhin fehlt für den Betrieb der Veranstaltung ein Fahrdienst, um die Teilnehmer aus den umliegenden Einrichtungen zur Disco zu bringen.

Den Einrichtungen fehlen nötige personelle Kapazitäten um den Transport der behinderten Menschen sicherzustellen zu können. Im Moment ist es vielen behinderten Menschen nicht möglich, die Discoveranstaltung zu besuchen.

Kosten- und Finanzierungsplan:

Musikanlage/ Lichtanlage:

1	Subwoofer	359,00€
2	Satelittenlautsprecher	290,00€
2	Lautsprecherstative	50,00€
2	CD/MIDI-Player	798,00€
1	USB-Mixer	219,00€
1	Tap Controller	99,00€
1	Monitor	359,00€
1	Kopfhörer	29,00€
2	Funk-Mikrofone	418,00€
2	Involight SBL	798,00€
1	Showtec	279,00€
1	Involight LEDSTRO	149,00€
1	Involight DMX Controller	89,00€
1	Involight FM	159,00€
1	Eurolight	199,00€
1	Roadinger (Case)	135,00€
1	DAP Audio Case	49,00€
1	Showtec Dominator	225,00€
1	LED Radiant	125,00€
2	Kaltgeräteanschlusskabel	7,00€
		4835,00€

DJ: 150€ pro Veranstaltung, geplant sind 4 Veranstaltungen mit DJ = 600,00 €
Fahrtkosten DRK: kann nicht kalkuliert werden; geschätzt ca. 500,00€
Hieraus ergibt sich eine Fördersumme aus dem Sonderfond für inklusive Projekte in Höhe von 5935,00€

3. „... und worum dreht sich deine Welt“? Ein inklusives Audioprojekt für Friesland

Die Idee:

Die Menschen, die hier leben zu porträtieren. Wer lebt in den Wohnheimen der WIKI und der GPS und worum dreht sich ihre Welt? Was denken die Alten und die Jungen, die man auf der Straße trifft? Welche Geschichten können sie erzählen? Was denkt die syrische Mama, die alleinerziehend in Neuenburg lebt? Wie arbeitet der Verein Lebensweisen? Wo dreht sich ihre Welt? Wo sind ihre Drehpunkte? Das Projekt soll die „Friesen“ sichtbar machen.

Es sollen Audioportraits entstehen. Große Fotos zeigen die Menschen. Daneben: kleine MP3 Player mit Kopfhörern. Eine Einheit: eine Möglichkeit, in ein Bild und in eine vier Minuten Geschichte abzutauchen.

Zur Ausstellungseröffnung planen wir eine inklusive Karawane durch den Ort.

„Ich bin so wie ich bin und so bin ich gut genug“, soll das Motto der Teilnehmer der „Karawane sein, die für mehr Verständnis und ein gutes Mit- und Füreinander aller Menschen werben soll.

Kosten- und Finanzierungsplan inklusives Audioprojekt:

10 professionelle Audioportraits

Honorar pro Portrait (Recherche, Aufnahme, Foto, Schnitt) á 150,00€

Materialkosten: 10 Bilderrahmen und 10 MP3 Player, á 100,00€

Fotomappe mit Kurzbiografie der Portraitierten, á 50,00€

Hieraus ergibt sich eine Fördersumme aus dem Sonderfond für inklusive Projekte in Höhe von 3000,00€

Kosten- und Finanzierungsplan Karawane:

Organisation / Akquise / Pressearbeit: 500,00€

Konzeption / Betreuung der Teilnehmer: 250,00€

Durchführung des begleitenden Videos (Dreh, Schnitt, Nachbearbeitung, Vertonung): 750,00€

Hieraus ergibt sich eine Fördersumme aus dem Sonderfond für inklusive Projekte in Höhe von 1500,00€

Das Ziel unserer Projekte ist, die Lebensräume von behinderten und nicht behinderten Menschen füreinander zu öffnen, näher zu bringen, zu verbinden und den gegenseitigen Respekt sowie das gegenseitige Verständnis zu stärken. Die Forderung nach Inklusion ist verwirklicht, wenn jeder Mensch in seiner Individualität von der Gesellschaft akzeptiert wird und die Möglichkeit hat, in vollem Umfang an ihr teilzuhaben oder teilzunehmen.

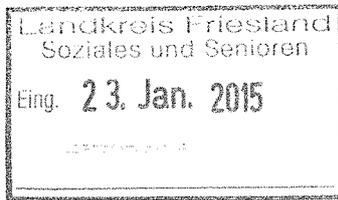
Gerne bin ich bereit Ihnen zusätzliche Informationen zu schicken und Ihnen die Projekte persönlich vorzustellen.

Ich freue mich auf einen positiven Bescheid für die Projekte.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, connected strokes that form a stylized name or set of initials.



Gemeinde Zetel · Ohrbült 1 · 26340 Zetel

Landkreis Friesland
Soziales und Senioren
z.Hd. Herrn Wiese
Schlosserplatz 3

Auskunft erteilt: Joann Hagen
Durchwahl: 935-262
Fax: 0 44 53 - 935-277
e-mail: hagen@zetel.de

26441 Jever

Internet: www.zetel.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
50/1

Mein Zeichen

Zetel, den
22.01.2015

Inklusionsfonds des Landkreises Friesland

Sehr geehrter Herr Wiese,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 14.01.2015 beantworte ich Ihnen Ihre offenen Fragen zu unseren Projekten.

· Inklusion in der Ferienbetreuung

Es ist geplant, für die angestrebte Kinderbetreuung, eine zusätzliche befristete Kraft (TV SuE S 06) einzustellen. Die Betreuung kann nicht durch vorhandenes Personal der Gemeinde sichergestellt werden.

· Disco „Unverwechselbar“

Die Disco findet jeden zweiten Freitag im Monat statt. Wir planen vier dieser zwölf Termine mit Discjockey. Ein Discjockey mit eigener Licht- und Musikanlage ist für unser Vorhaben unerschwinglich.

Gerne würden wir die Musikanlage auch für unser Mehrgenerationenhaus und für den Jugendtreff der Gemeinde Zetel nutzen, denn diese Einrichtungen ermöglichen schon heute das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung.

Ich hoffe, dass ich Ihre Fragen abschließend beantworten konnte und freue mich über einen positiven Bescheid für die Projekte.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Heiner Lauxtermann

- Landessparkasse zu Oldenburg · BLZ 280 501 00 · Kto. 054-406 202
- RVB Varel-Nordenham eG · BLZ 282 626 73 · Kto. 350 300 300
- Oldenb. Landesbank Varel · BLZ 282 226 21 · Kto. 972 2704 500
- Postbank Hannover · BLZ 250 100 30 · Kto. 208 76-303

